



# Schauspielhaus Düsseldorf.

**Sonntag, den 17. März 1912:**

**Mittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr**

**Mittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr**

**Matinee:**

## Annette von Droste-Hülshoff (1797–1848.)

Deutschlands Sappho ward sie genannt,  
Übrigens blieb sie unbekannt.  
Detlev von Liliencron.

1. Romanze E-dur von R. Volkmann  
Cello: **Walter Max Schelwe**. Klavier: **Hans Schindler**
2. Einführende Worte, gesprochen von **Herbert Eulenberg**
3. Ein Brief der zwanzigjährigen Dichterin an ihren väterlichen Freund, den alten Münsteraner Professor Sprickmann.  
Aus den Gedichten:  
Im Moose. Spätes Erwachen. Grüße in die Heimat.  
Gesprochen von **Ilse Wehrmann**

4. Aus den letzten Gaben (1862):  
Durchwachte Nacht. Der kranke Aar. An meine Mutter.  
Aus dem **geistlichen Jahr**: Am letzten Tage des Jahres.  
Ein Stück ihrer **Prosa**:  
Bei uns zu Lande auf dem Lande: Meine Münsterländer,  
ihr Leben und Wesen.  
Vorgetragen von **Franz Everth**
5. Andante con moto aus dem Trio op. 100 von **Franz Schubert**  
Violine: **Max Prescher**  
Cello: **Walter Max Schelwe**  
Klavier: **Hans Schindler**.

**Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen:**

# Maria Magdalene

**Bürgerliches Drama in 3 Akten von Friedrich Hebbel.**

Regie: Dr. Reinhard Bruck.

**Personen:**

Meister Anton, ein Tischler	. Franz Everth
Seine Frau	. . . . . Josepha Stein
Klara, seine Tochter	. . . . . Ilse Wehrmann
Karl	. . . . . Bernhard Goetzke
Leonhard	. . . . . Richard Weichert
Ein Sekretär	. . . . . Peter Esser
Wolfram, ein Kaufmann	. . . . . August Weber
Adam, ein Gerichtsdiener	. . . . . Paul Gerhards
Ein zweiter Gerichtsdiener	. . . . . Willi Redmann
Ein Knabe	. . . . . Hermann Schiif
Eine Magd	. . . . . Elsa Dalands

Ort: Eine mittlere Stadt.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 2 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Ende 5 Uhr.

Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:

## Die fünf Frankfurter

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswerthstr. 21a.



# Schauspielhaus Düsseldorf.

**Sonntag,  
Mittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr**

## Annette von

- Romanze E-dur von R. Volkmann  
Cello: **Walter Max Schelwe**. Klavier: **Hans Schindler**
- Einführende Worte, gesprochen von **Herbert**
- Ein Brief der zwanzigjährigen Dichterin an ihren  
Freund, den alten Münsteraner Professor  
Aus den Gedichten:  
Im Moose. Spätes Erwachen. Grüße in  
Gesprochen von **Ilse**

Nachm

## Maria

Bürgerliches

Meister A	Joseph
Seine Frau	Ilse Wehrmann
Klara, seine Tochter	Bernhard Goetzke
Karl	Richard Weichert
Leonhard	Peter Esser
Ein Sekretär	August Weber
Wolfram, ein Kaufmann	Paul Gerhards
Adam, ein Gerichtsdiener	Willi Redmann
Ein zweiter Gerichtsdiener	Hermann Schiif
Ein Knabe	Elsa Dalands
Eine Magd	

Ort: Eine mittlere Stadt.

**1912:  
Mittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr**

## -Hülshoff

Deutschlands Sappho ward sie genannt,  
Übrigens blieb sie unbekannt.  
Detlev von Liliencron.

- Gaben (1862):  
e Nacht. Der kranke Aar. An meine Mutter.  
**Lebenjahr:** Am letzten Tage des Jahres.  
**Prosa:**  
Lande auf dem Lande: Meine Münsterländer,  
en und Wesen.  
Vorgetragen von **Franz Everth**  
oto aus dem Trio op. 100 von **Franz Schubert**  
Violine: **Max Prescher**  
Cello: **Walter Max Schelwe**  
Klavier: **Hans Schindler**.

isen:

## Malene

rich Hebbel.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 2 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Ende 5 Uhr.

Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr:

## Die fünf Frankfurter

Lustspiel in drei Akten von Carl Rössler.

Buchdruckerel Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.